



Niederschrift zur 3. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Zossen

Sitzungstermin: Dienstag, den 16.03.2021

Sitzungsbeginn: 18:35 Uhr

Sitzungsende: 20:20 Uhr

Ort, Raum: **Bürgerhaus Wünsdorf, Mehrzweckraum, Am Bürgerhaus 1,
15806 Zossen, Ortsteil Wünsdorf**

Anwesend sind:

Ausschussmitglieder

Herr Thomas Czesky
Herr Peter Hummer
Herr Detlef Klucke
Herr Hermann Kühnapfel
Herr Edgar Leisten
Herr Olaf Manthey
Herr Carsten Preuß

Bürgermeisterin

Frau Wiebke Schwarzweller

Öffentlichkeitsarbeit

Herr Michael Roch

Protokollantin

Frau Carolin Peidelstein

Hinweis:

Die Sitzung findet als Präsenzsitzung nach § 5 der Brandenburgischen kommunalen Notlagenverordnung (BbgKomNotV) statt.

Für die allgemeine Öffentlichkeit findet im Bürgerhaus Wünsdorf, großer Saal, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen, OT Wünsdorf eine Übertragung nach § 9 Abs. 1 Satz 2 BbgKomNotV statt. Der große Saal ist über die Terrasse öffentlich zugänglich. Einwohnerfragen können nur hier gestellt werden.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses vom 02.03.2021
5. Bericht aus der Verwaltung
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
8. Beratung von Beschlussvorlagen
- 8.1. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Zossener Wohnungsbaugesellschaft mbH
Vorlage: 021/21
- 8.2. Beschluss über die teilweise Sanierung des Gebäudes der alten Gesamtschule Dabendorf
Vorlage: 107/20
- 8.3. Zusätzliche Kosten für das Dach auf dem Mittelbahnsteig des Bahnhofes Zossen
Vorlage: 038/21
- 8.4. Kreuzungsvereinbarung für die neue B246 und den Fußgängertunnel am Bahnhof Zossen
Vorlage: 041/21

- 8.5. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan "Siedlung Neuhof" im Ortsteil Wünsdorf (Gemeindeteil Neuhof)
Vorlage: 042/21
- 8.6. Offenlagebeschluss des Bebauungsplanes Machnower Chaussee neben NETTO
Vorlage: 043/21
- 8.7. Friedhof Wünsdorf - Benennung der Grabstätte Paul Schumann in eine Ehrengrabstätte
Vorlage: 109/20
- 8.8. Antrag der Fraktion AfD vom 02.01.2021 eingegangen bei der Stadt Zossen am 08.01.2021: Antrag auf Schaffung eines Ehrendenkmals anstatt der Benennung der Grabstätte Paul Schumann in eine Ehrengrabstätte auf dem Friedhof Wünsdorf
Vorlage: 009/21
- 8.9. Antrag der Fraktion VUB/ WK vom 08.02.2021 eingegangen bei der Stadt Zossen am 09.02.2021: Antrag zur Beauftragung der Stadtverwaltung, sich mit dem Landesbetrieb für Straßenwesen in Verbindung zu setzen, um zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, die Beleuchtung des Geh- und Radweges zwischen Martin-Luther-Straße und der Fritz-Jäger-Allee zu planen und zu verwirklichen.
Vorlage: 030/21

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herr Preuß, eröffnet um 18:35 Uhr die Ausschusssitzung und begrüßte die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von den acht stimmberechtigten Ausschussmitgliedern sind acht anwesend. Der Ausschuss ist somit beschlussfähig.

Die Sitzung findet als Präsenzsitzung statt. Herr Czesky wird online dazu geschaltet.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Es lagen keine Änderungsanträge zur gegenständlichen Tagesordnung vor. Diese wurde unverändert beschlossen.

Abstimmung: 6 / 2 / 0

zu 4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses vom 02.03.2021

Die Niederschrift liegt nicht vor.

zu 5 Bericht aus der Verwaltung

Es gibt keinen Bericht aus der Verwaltung.

zu 6 Einwohnerfragestunde

Einwohner 1:

1. Es gab einen Flyer „Rundgang um die Verbotene Stadt“. Die Stadt wollte nach einem Gespräch mit dem Ortschronisten und Ortsbeirat die Flyer nachdrucken lassen. Passiert das noch?
2. Was ist mit den Fragen zur Alten Post vom letzten Ausschuss?
3. Die Beschlussvorlage 042/21 sollte erstmal zurück in den Ortsbeirat gegeben werden.

Frau Schwarzweller:

Für die Flyer gibt es noch keine Freigabe. Sobald es diese gibt, werden wir die Flyer in den Druck geben.

Der Ortsbeirat soll sich über die BV 042/21 noch einmal beraten. Morgen wird es keine Beratung im Ortsbeirat geben.

zu 7 Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

Herr Klucke:

Er bittet darum, dass schreiben der Kommunalaufsicht zu dem Verfahren der berufenen Bürger zu verteilen.

Frau Schwarzweller:

Das Thema wird Gegenstand im nächsten RSO werden, da erhalten Sie dann die Stellungnahme.

zu 8 Beratung von Beschlussvorlagen
zu 8.1 Änderung des Gesellschaftsvertrages der Zossener Wohnungsbaugesellschaft mbH
Vorlage: 021/21

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

- 1. Der Gesellschaftsvertrag der Zossener Wohnungsbaugesellschaft mbH soll entsprechend den in der Anlage 1 dargestellten Vorschlägen geändert werden.*
- 2. Die Hauptverwaltungsbeamtin wird beauftragt, die Änderung des Gesellschaftsvertrages der Zossener Wohnungsbaugesellschaft mbH gemäß Anlage 1 vorzunehmen. Soweit daneben redaktioneller Änderungsbedarf besteht, wird die Hauptverwaltungsbeamtin beauftragt, die erforderlichen Änderungen vorzunehmen.*
- 3. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Anlage 2 zur Kenntnis.*

Änderung:

Unter §8 wird der Kämmerer gestrichen und 4 statt 3 durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen zu wählende Stadtverordnete gehören zum Aufsichtsrat.

Abstimmung zur Änderung: 4 / 3 / 1

zu 8.2 Beschluss über die teilweise Sanierung des Gebäudes der alten Gesamtschule Dabendorf
Vorlage: 107/20

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

Das Gebäude der alten Gesamtschule Dabendorf wird saniert und für eine spätere Nutzung durch die Grundschule und den Hort Dabendorf hergerichtet.

Änderung: Im Betreff wird das teilweise gestrichen und der folgende Satz wird zusätzlich in den Beschlussvorschlag aufgenommen.

Die Verwaltung wird mit der Planung beauftragt. Die entsprechende Planung bezogen auf die Gewerke wird in den Ausschüssen und der SVV vorgestellt und abgestimmt.

Abstimmen zur Änderung im Betreff und zum Zusatz in der Beschlussvorlage: 5 / 2 / 1

Betreff:

Beschluss über die Sanierung des Gebäudes der alten Gesamtschule Dabendorf

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

Das Gebäude der alten Gesamtschule Dabendorf wird saniert und für eine spätere Nutzung durch die Grundschule und den Hort Dabendorf hergerichtet.

Die Verwaltung wird mit der Planung beauftragt. Die entsprechende Planung bezogen auf die Gewerke wird in den Ausschüssen und der SVV vorgestellt und abgestimmt.

**zu 8.3 Zusätzliche Kosten für das Dach auf dem Mittelbahnsteig des Bahnhofes Zossen
Vorlage: 038/21**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

Die Übernahme der Betriebs- und Instandhaltungskosten von 175.000 €.

Abstimmung: 2 / 4 / 2

**zu 8.4 Kreuzungsvereinbarung für die neue B246 und den Fußgängertunnel am Bahnhof
Zossen
Vorlage: 041/21**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt die vorliegende Kreuzungsvereinbarung

a) in der vorliegenden Form

oder

b) in der laut Protokoll geänderten Form

abzuschließen.

Abstimmung zu a): 6 / 0 / 2

**zu 8.5 Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan "Siedlung Neuhof" im Ortsteil
Wünsdorf (Gemeindeteil Neuhof)
Vorlage: 042/21**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

Die Aufstellung des Bebauungsplanes „Siedlung Neuhof“ im Ortsteil Wünsdorf (Gemeindeteil Neuhof) in Zossen und deren Bekanntmachung gemäß § 2 (1) BauGB.

Die Beschlussvorlage wird ohne Abstimmung in den Ortsbeirat verwiesen.

Von 19:49 Uhr bis 19:56 Uhr findet eine Pause statt.

**zu 8.6 Offenlagebeschluss des Bebauungsplanes Machnower Chaussee neben NETTO
Vorlage: 043/21**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet Machnower Chaussee“, der Plan mit der Begründung wird in der vorliegenden Form gebilligt.

und

2. Der Entwurf des Bebauungsplans „Wohngebiet Machnower Chaussee“ wird gemäß § 3 (2) BauGB für die Öffentlichkeitsbeteiligung im Rathaus und auf der Internetseite der Stadt Zossen ausgelegt. Die Bekanntmachung erfolgt ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Zossen. Parallel erfolgt die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB.

Abstimmung: 3 / 0 / 5

**zu 8.7 Friedhof Wünsdorf - Benennung der Grabstätte Paul Schumann in eine Ehrengrabstätte
Vorlage: 109/20**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

1. *Die Grabstätte von Paul Schumann als Ehrengrabstätte zu benennen.*

oder

2. *Die Grabstätte Paul Schumann nicht als Ehrengrabstätte zu benennen.*

Abstimmung zu 2): 7 / 0 / 1

**zu 8.8 Antrag der Fraktion AfD vom 02.01.2021 eingegangen bei der Stadt Zossen am 08.01.2021: Antrag auf Schaffung eines Ehrendenkmals anstatt der Benennung der Grabstätte Paul Schumann in eine Ehrengrabstätte auf dem Friedhof Wünsdorf
Vorlage: 009/21**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

ein Ehrendenkmal an der gleichnamigen Sporthalle in Wünsdorf in Form von einer Gedenktafel und einer gärtnerisch gestalteten Fläche neben dem Gebäude zu errichten.

Kosten: gem. noch einzuholendem Angebot

Herr Leisten zieht die Beschlussvorlage zurück.

**zu 8.9 Antrag der Fraktion VUB/ WK vom 08.02.2021 eingegangen bei der Stadt Zossen am 09.02.2021: Antrag zur Beauftragung der Stadtverwaltung, sich mit dem Landesbetrieb für Straßenwesen in Verbindung zu setzen, um zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, die Beleuchtung des Geh- und Radweges zwischen Martin-Luther-Straße und der Fritz-Jäger-Allee zu planen und zu verwirklichen.
Vorlage: 030/21**

Antrag zur Beauftragung der Stadtverwaltung, sich mit dem Landesbetrieb für Straßenwesen in Verbindung zu setzen, um zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, die Beleuchtung des Geh- und Radweges zwischen Martin-Luther-Straße und der Fritz-Jäger-Allee zu planen und zu verwirklichen.

Abstimmung: 8 / 0 / 0

Herr Preuß schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:09 Uhr. Die Sitzung wird um 20:12 Uhr nach Herstellung der Nichtöffentlichkeit fortgesetzt.

Carsten Preuß
Ausschussvorsitzender

Carolin Peidelstein
Protokollantin
(19.03.2021)